



Antrag zur Auflösung des Freizügigkeitskontos/der Wertschriftenanlage

Freizügigkeitskonto Nr.

Name

Vorname

Steuerrechtlicher Wohnsitz:

Strasse

PLZ

Ort/Land

Verkauf von

Datum

(Handel nur mittwochs, Deadline Auftragseingang am Vorabend 17.00 Uhr.)

Anzahl Anteile

gesamter Saldo

<input type="checkbox"/> BVG-Ertrag	_____	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> BVG-Rendite	_____	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> BVG-Nachhaltigkeit Rendite	_____	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> BVG-Wachstum	_____	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> BVG-Nachhaltigkeit	_____	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> BVG-Zukunft	_____	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____

Wichtig: Der Verkauf wird erst nach Erhalt der vollständigen Unterlagen ausgeführt.

Bitte entweder Punkt 1, 2 oder 3 ausfüllen; Ehegatte/Partner = verheiratete Personen und eingetragene Partner im Sinne des Partnerschaftsgesetzes (PartG)

1. Weiterleitung an eine andere Freizügigkeits-Stiftung ^{4, 8}
(Bestätigung und Einzahlungsschein der neuen Vorsorge beilegen/keine Teilweitervergütung möglich)

2. Übertrag respektive Einkauf in die Pensionskasse ^{4, 8}

Name und Adresse der neuen Vorsorgestiftung

Bank-/Kontonummer

Betrag CHF

Ref.-Nr./Vertrags-Nr.

PC-Konto

Beilage: Einzahlungsschein

⁴ Aktuelle unterschriebene Pass- / ID-Kopie vom Kontoinhaber (Vor- und Rückseite)

⁸ Einkäufe / keine Einkäufe Seite 4



3. Vorzeitige Auszahlung des Freizügigkeits-Guthabens (keine Teilauszahlung möglich)

Auszahlungsgrund (Bitte zutreffendes ankreuzen und aufgeführte Unterlagen beilegen)

- Erreichen der Altersgrenze^{1, 4, 5, 6, 7} (BVG-Rücktrittsalter, max. 5 Jahre vorher, resp. nachher)
- Definitives Verlassen der Schweiz^{1, 2, 3, 4, 5, 7}
 - Amtlich beglaubigte Unterschrift des Kontoinhabers zwingend
 - Abmeldeschein der Einwohnerkontrolle (nicht älter als 3 Monate) und Wohnsitzbestätigung (nicht älter als 3 Monate)
 - Der Grenzgänger muss die Wohnsitzbestätigung (nicht älter als 3 Monate), die Annullierung G-Bewilligung und die Selbstdeklaration des Vorsorgenehmers, dass er nicht mehr in der Schweiz arbeitet, beilegen.
 - Für die Bearbeitung wird eine Gebühr (CHF 300.00) erhoben und direkt dem Freizügigkeits-Konto belastet.
- Geringer Betrag^{1, 4, 5, 6, 7} (kleiner als persönlicher Vorsorgebeitrag pro Jahr)
 - Aktueller Pensionskassenausweis
- Aufnahme einer (andersartigen) selbstständigen Erwerbstätigkeit^{1, 2, 4, 5, 7}
(Auszahlung nur innerhalb eines Jahres seit Aufnahme der selbstständigen Erwerbstätigkeit möglich!)
 - Aktuelle Verfügung der AHV-Ausgleichskasse und Kopie Anmeldeformular Ausgleichskasse «im Haupterwerb selbstständig»
 - Ihre schriftliche Bestätigung, dass Sie der obligatorischen beruflichen Vorsorge als Arbeitnehmer nicht mehr unterstehen
- Invalidität^{1, 4, 5, 6, 7} (ab 70% IV-Grad)
 - Aktuelle Verfügung der eidg. IV (Nicht älter als 2 Jahre)
- Todesfall des Vorsorgenehmers (durch Erben beizulegen)
 - Erbenbescheinigung
 - Aktuelle unterschriebene Pass- / ID-Kopie der Erben

Bei Auslandszahlung Kopie Bankbriefkopf mit Kontoverbindung zustellen

Name und Adresse der Bank

Bank- / Post-IBAN-Nr.

Lautend auf

SWIFT

Beilage: Einzahlungsschein

Vorbezug von Vorsorgeguthaben gemäss Bundesgesetz über die Wohneigentumsförderung^{1, 4, 5, 6, 7, 8}

Vorbezug

Teilguthaben über CHF _____

¹ Unterschrift und aktuelle unterschriebene Pass-/ID-Kopie (Vor- und Rückseite) des Ehegatten/eingetragenen Partners notwendig, bei eingetragener Partnerschaft bitte Kopie Partnerschaftsausweis beilegen

² Amtlich beglaubigte Unterschrift des Ehegatten/eingetragenen Partners zwingend

³ Bei Wegzug in EU- oder EFTA-Länder nur BVG-Überobligatorium möglich; bitte unter www.sfbvg.ch Barauszahlung bei Ausreise das entsprechende Antragsformular wählen

⁴ Aktuelle unterschriebene Pass- / ID-Kopie vom Kontoinhaber (Vor- und Rückseite)

⁵ Aktuelle Zivilstandsbestätigung (nicht älter als 3 Monate)

⁶ Bei Auslandszahlung amtlich beglaubigte Unterschrift des Kontoinhabers zwingend

⁷ Amtlich eingereichte Dokumente mit Kontaktadresse, Telefonnummer und E-Mail angeben

⁸ Einkäufe / keine Einkäufe Seite 4



Aufgelaufenes Guthaben per Auszahlungsdatum

unter Aufrechterhaltung des Kontos

unter Auflösung des Kontos

Vorbezug innerhalb der vergangenen 5 Jahre Höhe: CHF _____ Auszahlung per _____

Verpfändung Höhe: CHF _____

(Bitte Verpfändungsvertrag der Bank beilegen)

Verwendungszweck

Erstellung/Erwerb

Beteiligung

Rückzahlung Hypothek

Wenn Beteiligung

Wohnbaugenossenschaft

Mieter AG

Darlehen

Anteilscheine und ähnliche Beteiligungspapiere sind bei der J. Safra Sarasin Freizügigkeitsstiftung zu hinterlegen.

Objekt

Wohnung

Einfamilienhaus

Ich bestätige, dass der Vorbezug bzw. die Verpfändung für selbst genutztes Wohneigentum verwendet wird.

Form

Alleiniges Eigentum

Miteigentum: Anteil _____

Gesamthand (Ehe-)Partner

Baurecht

Beilagen als Nachweis des Verwendungszweckes (zwingend)

Kopie des beurkundeten Kaufvertrages oder Aktueller Grundbuchauszug
(inkl. Nummer Grundbuchblatt)

Bankbestätigung über Verwendungszweck

Name und Adresse Hypothekargläubiger

Hypothekarkonto-Nr.

Auszahlung erwünscht per

Beilage: Einzahlungsschein
(Privatkonto nicht möglich)



Einkäufe / keine Einkäufe (bei Punkt 1, 2 oder Vorbezug Wohneigentumsförderung, zwingend ausfüllen)

In den letzten 3 Jahren wurden keine Einkäufe in die berufliche Vorsorge getätigt.

In den letzten 3 Jahren wurden folgende Einkäufe in die berufliche Vorsorge getätigt:
(Bitte Bescheinigungen der Pensionskassen beilegen)

Datum des Einkaufes

Betrag in CHF

Datum des Einkaufes

Betrag in CHF

Datum des Einkaufes

Betrag in CHF

Wurden Einkäufe getätigt, so dürfen die daraus resultierenden Leistungen innerhalb der nächsten drei Jahre nach dem Einkauf nicht in Kapitalform bezogen werden. Bitte erkundigen Sie sich gegebenenfalls bei Ihrem Steueramt nach den Folgen Ihres Kapitalbezuges. Zu beachten: **Für sämtliche Steuerfolgen, die aus einem Kapitalbezug resultieren können, trägt allein der Vorsorgenehmer die Verantwortung.**

Bestätigung

Der unterzeichnende Vorsorgenehmer und dessen allfälliger Ehegatte/Partner bestätigen hiermit, dass Sie ...

- über die sofortige Steuerpflicht bei Auszahlung/Vorbezug des Vorsorgeguthabens orientiert wurden.
- der J. Safra Sarasin Freizügigkeitsstiftung die Erlaubnis erteilen, falls notwendig, weitere Abklärungen zu treffen.
- die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben sowie der eingereichten Unterlagen bescheinigen.

Beim Antrag auf Verpfändung/Vorbezug für Wohneigentum bestätigen Sie ausserdem, dass Sie ...

- das Reglement und den Anhang der J. Safra Sarasin Freizügigkeitsstiftung erhalten und den Inhalt über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln des Freizügigkeits-Guthabens zur Kenntnis genommen haben.
- Kenntnis davon haben, dass für die Bearbeitung eine Gebühr (WEF-Spesen CHF 300.-) erhoben und direkt dem Freizügigkeits-Konto belastet wird.

Ort, Datum

Zivilstand

Telefonnummer

Unterschrift Kontoinhaber

Nur für verheiratete Personen und eingetragene Partner

Ort, Datum

Name, Vorname
Ehegatte/Partner

Telefonnummer

Unterschrift Ehegatte/Partner

Nur bei Todesfall

Ort, Datum

Name, Vorname der
Erben

Telefonnummer

Unterschrift Erben
